

Beobachtung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **45 (1919)**

Heft 48

PDF erstellt am: **19.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-453014>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die sieben Schweizer. Weltwunder

Ein Metzger, der während des Krieges verarmt ist.
Ein Hausbesitzer, der weniger als viermal den Hauszins gezahlt hat.
Ein Bauer, der nach fünf Kriegsjahren noch Hypotheken auf seinem Hof hat.
Ein Jungbursch, der politisch trocken hinter den Ohren ist.
Ein Hoteller, der im Gebirge während des Krieges Millionär geworden ist.
Ein Fremder, der als Schieber angesehen wird und eine Nummer einer großen Schweizer Zeitung ohne Artikel gegen die Fremden.

Denis

Beobachtung

Es ist einfacher als Gentleman eine Flasche Champagner auf Kredit zu erhalten, wie als einfältiger Lehmann ein Brot auf Borg.

Bern-Interlaken

Dem Verkehrsrat Interlaken
Sah beim Eid ein Schalk im Nacken,
Als er bettelt in Bern:
„Ach, wir möchten gar zu gern
Ein paar hundert Bureauisten,
Den bei euch unschwer vermisten,
In dem schönen Interlaken,
Dass es gäb, was einzufacken.
Läßt die Bureau drum verlegen
Und nehmt des Beatus Segen!“ —
Doch die Bundesbureauisten
Schrien: „Wie? Dort das Dasein fristen?
Bern ist sicher nicht der Gipfel,
Aber in dem Böödel-Sipfel
Facken gar zur Winterzeit,
Wär' auch keine Herrlichkeit,
Und was sollt' man — 's ist zum Lachen! —
Nur mit einer — „Jungfrau“ machen?“

Völkerbündliches = Unverbündliches

Cailler, Chocolatier de Broc,
Droht mit dem Bierverbändlerstock:
Wer nicht vom Völkerbund Genossen,
Wird nicht mit — „Chocolad“ begossen...

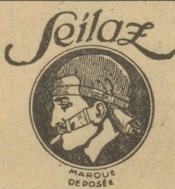
Wer mit dem — Prellwolf nicht mag heulen,
Muß schon mit Erlach's — Xnellwolf teilen!

ki

Revanche

Drei Bekannte sitzen in einer Dorf-
kneipe, wo ihnen ein minderwertiger
Tropfen verabreicht wird. Nachdem der
eine der Gäste ein Glas getrunken, er-
hebt er sich und fragt erbozt die Kellne-
rin: „Wo geit's da uf d' Schwemmi?
Dä Beizer cha sy's G'süß grad wieder
hal“

Gebrauchte 1974
Schreibmaschinen
Verkauf — Vermietung
Reparaturen aller Systeme.
I. Spezialgeschäft
gebr. Schreibmaschinen
G. Freudenberg, Zürich 8,
Seefeldstrasse 21.
Telephon Hottingen 3795.



Immer gut frisiert
mit

1867

**Seilaz-
Frisierhaube**

Generaldepot:
L. Seilaz, Zürich
Paradeplatz 2.

Trinkt



200 Handorgeln
zusehr mässigen Preisen,
sowie sämtliche
**Musikinstrumente
und Bestandteile**
kaufen Sie am besten bei
Ad. Gairing, Musik-
haus, Wettingen, Aarg.
Katalog gratis.

Gegen Katarhe
**Emser
Wasser**



Hemden, Kragen, Cravatten,
utwaren, Mützen, Unterkleider,
osenträger, Sockenhalter,
ottingenstrasse, Zigarrenhandlung und
erren-Mode-Geschäft, Casinoplatz
Friedr. Isler, Zürich 7.

**Bub
oder
Mädel?**
Hochinteress., wissenschaftl.
Wegweiser v. Dr. J. B. Gatti,
prakt. Arztl. — Während des
Weltkrieges ist es gelungen,
Erhebungen zu machen, dass
heute das Geschlecht der Kin-
der v. den Eltern nach Wunsch
und mit weitgehender Sicher-
heit gewählt werden kann.
Geg. Einsendung v. Fr. 1.15
franko und verschlossen zu be-
ziehen durch den Verlag: A.-G.
Jean Frey, Zürich 2.



**Wunderbares
Hausmittel**
Brand-u. Heilsalbe, Peruphen von Apotheker
A. Blüschneider
ist d. vorzügl., beste **Universalheilsalbe** der
Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen.
Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand.
Apothek Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

**Waschküchen-
Einrichtungen,**
wie: Wasch-Maschinen
etc. liefert
Ad. Schulthess & Co., Mühlebachstr. 62, Zürich.

Frauen-Schönheit
Ihre Darst., in 24 Abb.
n. Werken berühmter Meister
Preis Fr. 2.50, Porto extra.
Höfer & Schiebeler,
Baden (Schw. iz). [1985]
**Sie lernen spielend
Karikaturen-
zeichnen!**
Leichtfälliger Leitfaden mit
zahlreichen Abbildungen nach
neuestem wissenschaftlichen
System von
o. Trost-Regnard
Preis 2 Fr. geg. Nachn. von
Verlag Carl Lemm, München
Schellingstr. 100. 1993

Neu! Die Nacktheit! Neu!
Orientalische Aktstudien! 24 ägypt. u. italienische
Original-Aufnahmen Mk. 12.—, 100 Stück Mk. 40.—
108 Natur-Aktstudien! In 9 Serien à 12 Stück,
pro Serie Mk. 6.50; fünf Serien = 60 Aufnahmen Mk. 28.—;
sämtliche neun Serien zusammen 108 Aufnahmen Mk. 50.—
Lieferung nur gegen Voreinsendung in Markwährung. 1995
**Müller & Winter, Abteilg. A. 31, Kunstverlag,
Leipzig, Kronprinzstrasse 43.**

Alle Männer
die infolge schlechter Ju-
gendgewohnheiten, Aus-
schreitungen u. dgl. an dem
Schwinden ihrer besten
Kraft zu leiden haben, wol-
len keinesfalls versäumen,
die leichtvolle u. aufklärende
Schrift eines Nervenarztes
über Ursachen, Folgen und
Aussichten auf Heilung der
Nervenschwäche zu lesen.
Illustriert, neu bearbeitet.
Zu beziehen für Fr. 1.50
in Briefmarken von Dr.
**Rumlers Heilanstalt
Genf 477.**

**Kaufen Sie nur
Huber's
Barometer!**
Das Wetter 18—22 Stunden
voraussagend. Lassen Sie
sich v. minderwertigen An-
geboten, wie solche bereits
im Handel sind, nicht täu-
schen. Preis Fr. 1.50. Gg.
Baltenberger, Morgarten-
strasse 26, Zürich 4. 3368

Hochfeine Aktphotos!
10 versch. 3 Fr. nur Nachn.
Postfach 15191. **Herisau 2.**

AKTSTUDIEN
Fortwährend neue Sujets
Serienverzeichnis
auf Verlangen
Postfach 5378 Brugg VI

Druckarbeiten
aller Art liefert rasch
und billig
A.-G. JEAN FREY
Buchdruckerei, Zürich.

**Feinsten, gefüllten
Appenzell. Biber!**
in verschiedenen Größen
empfiehlt **G. Griesham-
mer, Konditor i. Herisau.**
Schweiz. Landesausstellung
1914: Silberne Medaille.

ROOS
Beste
Schuh-Crème

**Appenzeller
Biberfladen.**
Versand nach auswärts
Wiederverkäufer Rabatt
Ulrich Frehner
Konditorei, Bahnhofstrasse
Herisau. 1533



**Schmerzloses Zahnziehen
Zahnersatz ohne Platten
Plomben jeder Art.
■ Mässige Preise. ■
A. HERGERT
ZÜRICH PAT. ZAHNT
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustiner
■ Telephon 6147 ■**

Sanitäts-Hausmann A.-G.
Urania-Apothek — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

**I. und Ältestes Haus der Schweiz für
sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel**
Eigene chemische Laboratorien
Zürich — St. Gallen — Basel — Genf.